

15. Dezember



Kräftig weht der Wind durch die kahle Flur. Im Glas geschützte Teelichter zeigen den Weg durch die dunkle Nacht. Im Schutz der Bäume warten warme Speisen und heiße Getränke auf die Besucher und Besucherinnen der Waldweihnacht.

In kräftigen Blautönen kommt da etwas daher, trichterförmig, wie im Sturzflug, sich von oben her nach unten verdichtend. Es ist durchbrochen von einem gleisend hellen Lichtkanal und durchbricht damit den grünlich-grauen Hintergrund, aus dem hellgrüne Punkte aufsteigen und sanft nach oben schweben. Die Künstlerin sagt zu ihrem 15. Bild: „Engel verbinden Himmel und Erde. Sie sind die Botschafter einer tieferen Wirklichkeit.“

Ganz unterschiedlich sind sie, die Impulse, die in uns aufsteigen, wenn uns die tiefere Wirklichkeit berührt. Manche brechen auf und organisieren ein schönes Fest, eine Begegnung, musizieren zusammen. Manche brechen auf in sich selbst und lösen sich von alten Mustern, aus Unterdrückungen, gehen ganz neue Wege. Lasse ich mich sanft führen und begleiten von GOTTES himmlischen Botschaften, so führen sie mich in eine tiefe Freude und bringen mir Lust am und zum Leben auf Erden. Zum Wohl!